

**Von:** [berlin@copernicus-stipendium.de](mailto:berlin@copernicus-stipendium.de)  
**An:**  
**CC:**  
**Betreff:** Einladung: Länderabend Tadschikistan am 24.02.2010  
**Datum:** Donnerstag, 18. Februar 2010 10:13:23  
**Anlagen:** [Einladung Copernicus Länderabend Tadschikistan 2010.pdf](#)  
[Logo-Cop-Berlin-Web-Mailings.jpg](#)

---

Von: Copernicus Berlin e.V.  
Gesendet: Freitag, 12. Februar 2010 23:00

-----

## EINLADUNG ZUM LÄNDERABEND

Nachhaltige Energiewirtschaft auf Tadschikisch – Wasserkraft als Stolz eines ganzen Landes

Sehr geehrte Damen und Herren,

Copernicus Berlin e.V. lädt am Mittwoch, dem 24. Februar 2010, um 19.00 Uhr zu einem Länderabend mit dem Thema "Nachhaltige Energiewirtschaft auf Tadschikisch – Wasserkraft als Stolz eines ganzen Landes" in die Räume der Heinz-Schwarzkopf-Stiftung, Sophienstraße 28/29, Berlin Mitte herzlich ein.

Das "Land der Tadschiken" – nichts anderes bedeutet Tadschikistan. Insgesamt nehmen die gewaltigen Gebirgsregionen mehr als neun Zehntel des Landes ein. Dagegen umfassen die fruchtbaren Flusstäler nur wenige Prozent der Landesfläche und sind entsprechend dicht besiedelt.

Tadschikischer Strom wird zu großem Teil aus Wasser gewonnen, doch der wachsende Energiebedarf des Landes kann nicht gedeckt werden. In den Wintermonaten wird Strom teuer importiert. Um im Energiebereich auf eigenen Füßen zu stehen, plante die Regierung schon in den 80er Jahren den massiven Ausbau der Energiegewinnung durch Wasser, um die natürlichen Potenziale des Landes schonend zu nutzen. Die Großprojekte Sangtuda I und II stehen für eine Chance, aber auch für die finanzielle Lähmung des Landes mit mehr als 20 Jahren Bauzeit. Mit Hilfe des Iran und Russlands ist nun wieder Bewegung in die Projekte gekommen, die mehr als nur Symbol für die energiepolitische Unabhängigkeit des Landes sein können.

Copernicus-Stipendiat Alischer Jumaboev aus Tadschikistan wird neben einem authentischen Einblick in das Leben und die Natur seiner Heimat die wechselvolle Geschichte der Sangtuda-Kraftwerke und die Chance von Wasserkraft für Tadschikistan beleuchten. Was waren und sind die energiepolitischen Ziele, wie kam es zum Stillstand im Bau und führt das Engagement des Iran und Russlands nicht zu ungewollten Abhängigkeiten?

Im Anschluss an den Vortrag lädt Copernicus zur gemeinsamen Diskussion ein und freut sich auf das osteuropäisch-zentralasiatische Buffet, bei dem auch das tadschikische Nationalgericht "Plow" nicht fehlen wird.

Eintritt und Buffet sind kostenlos und werden von Copernicus Berlin e.V. übernommen. Spenden und Zuwendungen zur Unterstützung der Arbeit des Vereins sind willkommen.

- auch mit der Bitte um Weitergabe an interessierte Personen/Aushang -

Mit freundlichen Grüßen  
Vorstand und Team von Copernicus Berlin e.V.

Copernicus Berlin e.V. im Internet:

Webseite <[http://www.copernicus-stipendium.de/copernicus/index.php?option=com\\_content&task=blogcategory&id=30&Itemid=125](http://www.copernicus-stipendium.de/copernicus/index.php?option=com_content&task=blogcategory&id=30&Itemid=125)> +++ Blog <<http://www.copernicus-stipendium.de/blog/>> +++ bei Facebook <<http://www.facebook.com/pages/Copernicus-Stipendium-eV/199662228252>> +++ bei Twitter <<http://twitter.com/copberlin>>

Copernicus Berlin ist startsocial-Stipendiat

Copernicus Berlin e.V., Paulinenhof, Sophienstrasse 28/29, 10178 Berlin - Vorstand: Clara Kemme, Nicole Haag, Sina-Mareen Grasmück - Vereinsregisternummer: VR 20436 B - Spendenkonto: Kontonummer 993 940 400 / Bankleitzahl 100 800 00 / Dresdner Bank

Wollen Sie keine weiteren Informationen per E-Mail erhalten? Dann schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an [newsletter@copernicus-stipendium.de](mailto:newsletter@copernicus-stipendium.de) mit dem Betreff "Abmelden".